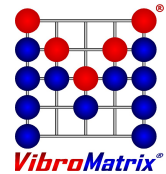


VibroMatrix und gut

Schwingungsprobleme erfolgreich meistern



Folge 4: 8000 Tonnen fallende Masse und keinen stört es

Industrie schafft Werte und Arbeit aber die wenigsten Menschen möchten durch industrielle Prozesse eine geminderte Lebensqualität im Wohnumfeld erfahren. Wenn Industrie- und Wohngebiete aus historischen Gründen nah beieinander liegen, helfen Erschütterungsmessung und -überwachung bei der Prozessoptimierung, so dass störende Emissionen vermieden werden.

Steckbrief

Branche: Metallindustrie

Messtechnik: Sensoren: 2 KS48
 Digitalisierung: 1 InnoBeamer L2
 Anzeige: VibroMatrix Projektsoftw.

Aufwand: 8000 €

Nutzen: Betriebserlaubnis



Als Sensoren bewähren sich hier unter schwierigen Verhältnissen Exemplare des Typs KS48B. Robust, mit Schutzgrad IP67 und doch hochempfindlich detektieren sie auch geringe Erschütterungen und leiten sie an einen InnoBeamer L2. Dieser gibt das Signal in den PC, auf dem eine Überwachungssoftware aus der VibroMatrix-Serie läuft.

Die aktuellen Messwerte und der Werteverlauf

der letzten 24 Stunden werden permanent dargestellt. Zoomfunktionen erlauben die Untersuchung interessanter Zeitabschnitte. Eine Statistik hält Grenzwertüberschreitungen fest. Mit den gewonnenen Daten können die Prozessabläufe optimiert werden, so dass Anwohner keinen Störungen ausgesetzt sind.

